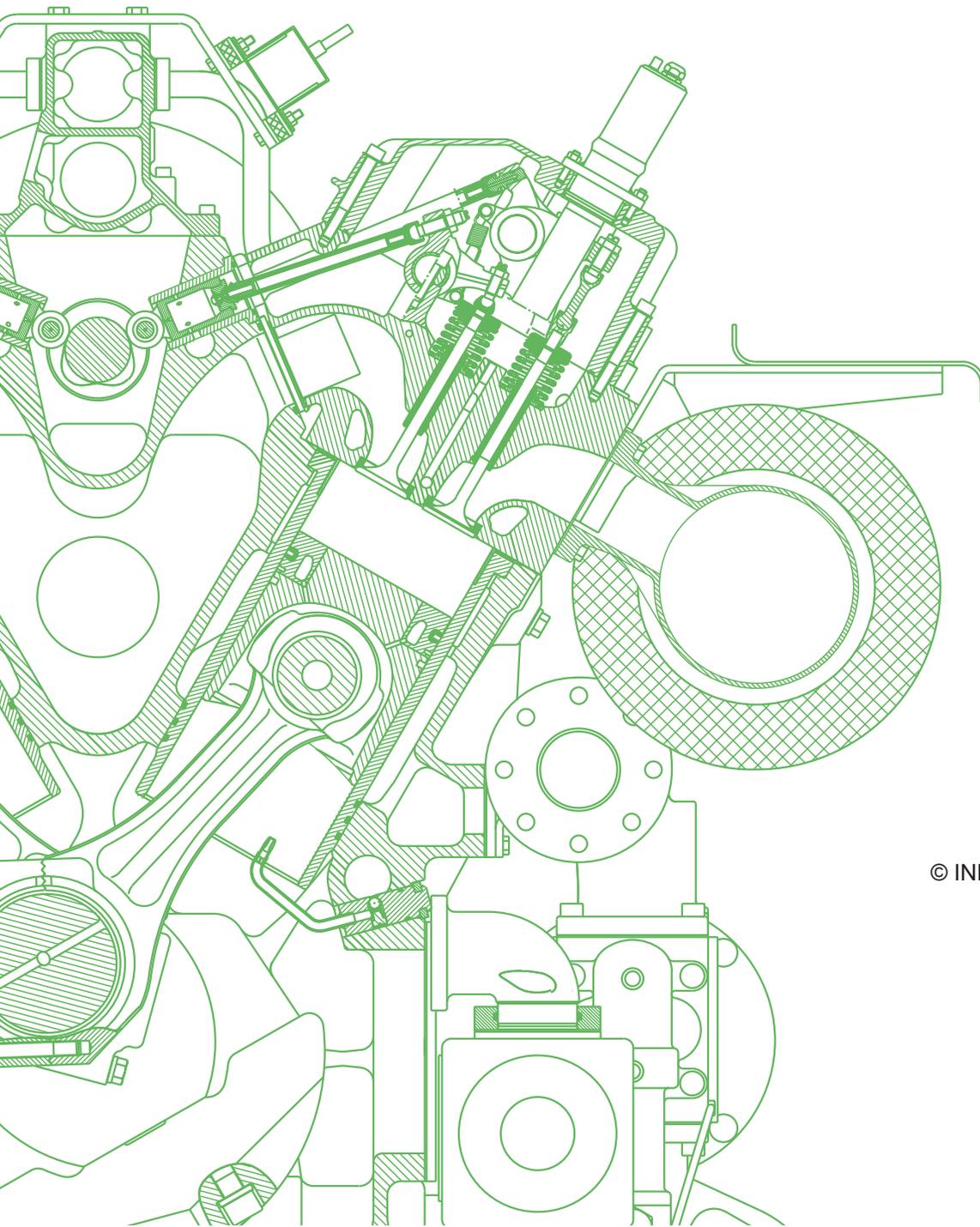




TA 1000-0043

Technische Anweisung

Transport, Aufstellung und Allgemeine Bedingungen von Jenbacher Steuerschränken



© INNIO Jenbacher GmbH & Co OG
Achenseestr. 1-3
A-6200 Jenbach, Austria
www.innio.com



JENBACHER
INNIO

1	Anwendungsbereich	1
2	Zweck	1
3	Sicherheitshinweise	1
4	Zusätzliche Informationen	2
5	Korrosionsschutz- und Verpackungsprodukte	2
6	Transport	2
6.1	Abmessungen der Sockel	6
6.2	Batterien der Steuerschränke beim Transport	7
7	Aufstellung der Steuerschränke	7
8	Identifizierung der Steuerschränke und deren Komponenten	8
9	Allgemeine Bedingungen	9
10	Revisionsvermerk	9

Die Zielstellen dieses Dokumentes sind:

Kunde, Vertriebspartner, Servicepartner, IB-Partner, Töchter/Außenstellen, Standort Jenbach

Eigentumsrechtlicher Hinweis von INNIO: VERTRAULICH

Die Informationen in diesem Dokument sind geschützte Informationen der INNIO Jenbacher GmbH & Co OG und deren Tochtergesellschaften und vertraulich. Sie sind Eigentum von INNIO und dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht verwendet, an Dritte weitergeleitet oder vervielfältigt werden. Hierzu zählt auch, aber nicht ausschließlich, die Nutzung der Informationen zur Erstellung, Herstellung, Entwicklung oder Ableitung von Reparaturen, Modifizierungen, Ersatzteilen, Konstruktionen oder Konfigurationsänderungen oder deren Beantragung bei staatlichen Behörden. Wenn die vollständige oder teilweise Vervielfältigung genehmigt wurde, sind dieser Hinweis sowie der weitere Hinweis auf allen Seiten dieses Dokuments ganz oder teilweise zu vermerken.

GEDRUCKTE ODER ELEKTRONISCH VERMITTELTE VERSIONEN SIND NICHT KONTROLLIERT

1 Anwendungsbereich

Diese Technische Anweisung (TA) gilt für Jenbacher Steuerschränke.

2 Zweck

Diese Technische Anweisung (TA) beschreibt den Transport bzw. das Bewegen von Jenbacher Steuerschränken.

3 Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG



Personenschaden

Wird keine persönliche Schutzausrüstung getragen bzw. die Sicherheitsvorschriften oder der Arbeitnehmerschutz nicht beachtet kann es zu Personenschäden kommen.

- Entsprechende Persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.
- Sicherheitsvorschriften laut TA 2300-0005 beachten.
- Hinweise zu Arbeitnehmerschutz laut TA 2300-0001 beachten.

4 Zusätzliche Informationen

Relevante Dokumente:

TA 1100-0110 – Randbedingungen für Jenbacher Gasmotoren

TA 2300-0001 – Arbeitnehmerschutz

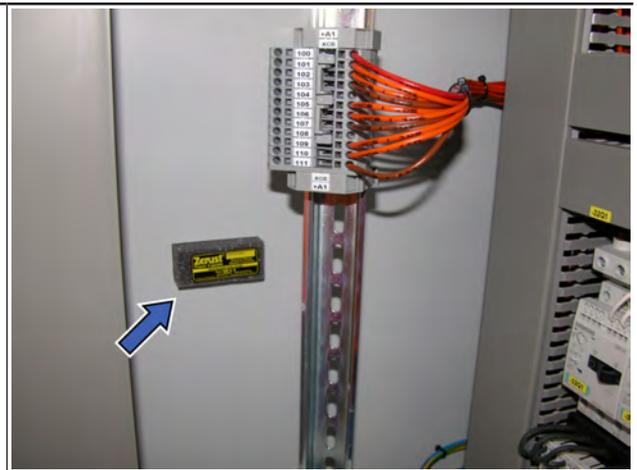
TA 2300-0005 – Sicherheitsvorschriften

5 Korrosionsschutz- und Verpackungsprodukte

Material / Produkte	Bemerkung
Abroller/Klebeband	
Korrosionsschutz - Schwamm (Tlnr.: 285878)	
Vliesfolie (Tlnr.: 337858)	Packschaum 3 mm
Folie	

6 Transport

Je Steuerschrank werden 2 Korrosionsschutz-Schwämme hineingeklebt.





Elektrische Steuerschränke werden folienverpackt stehend transportiert:

Auf Einweg-Paletten:

dabei wird der Schrank am Schranksockel oder, bei fehlendem Sockel, im Inneren des Schrankes, mit 4 Schrauben auf die Palette niedergeschraubt.



Steuerschrank mit Sockel



Steuerschrank ohne Sockel

- Europa – Transport:



- Übersee – Transport:
der Schrank wird zusätzlich mit einer Vliesfolie eingewickelt.

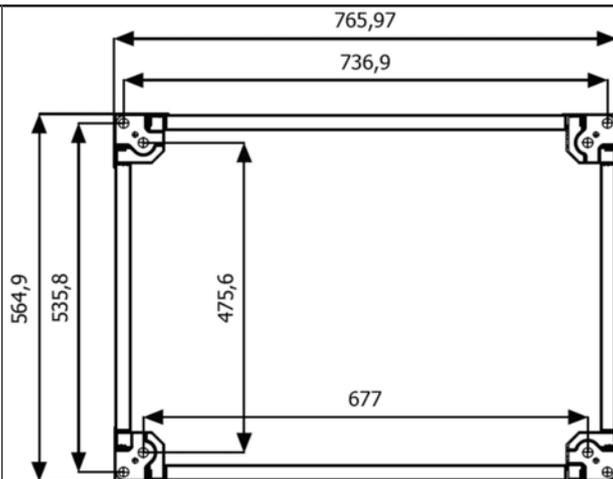


Im Container:
dabei wird der Steuerschrank ohne Paletten
verzurr.

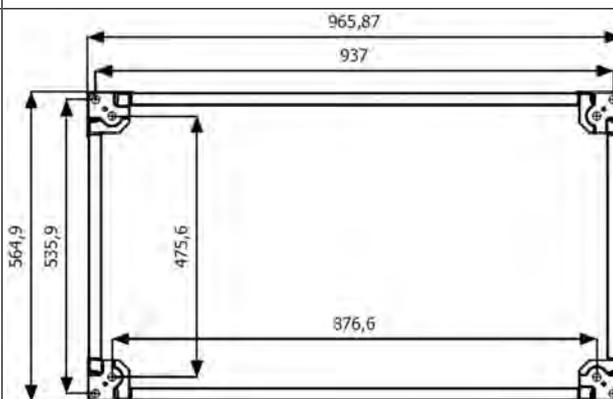


6.1 Abmessungen der Sockel

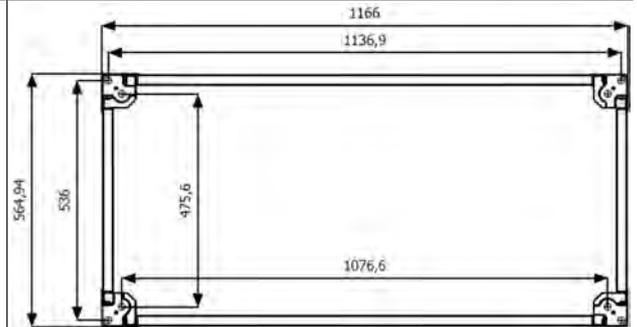
Schranksbreite 800 mm



Schranksbreite 1 000 mm



Schrankbreite 1 200 mm



6.2 Batterien der Steuerschränke beim Transport

Um eine Tiefentladung der Batterien zu vermeiden, sollen Steuerschränke mit Batterien (+M, +UPS) nicht länger als 6 Monate transportiert bzw. gelagert werden.

Eine Ladung der Batterien ist im verpackten und ausgeschalteten Zustand der Steuerschränke nicht möglich.

7 Aufstellung der Steuerschränke

Zum Aufrichten bzw. Bewegen des Steuerschranks dienen die Transportösen (siehe Bild) an der Schrankoberseite. Wird der Schrank mittels Kran bewegt, unbedingt an den vier Transportösen einhängen.

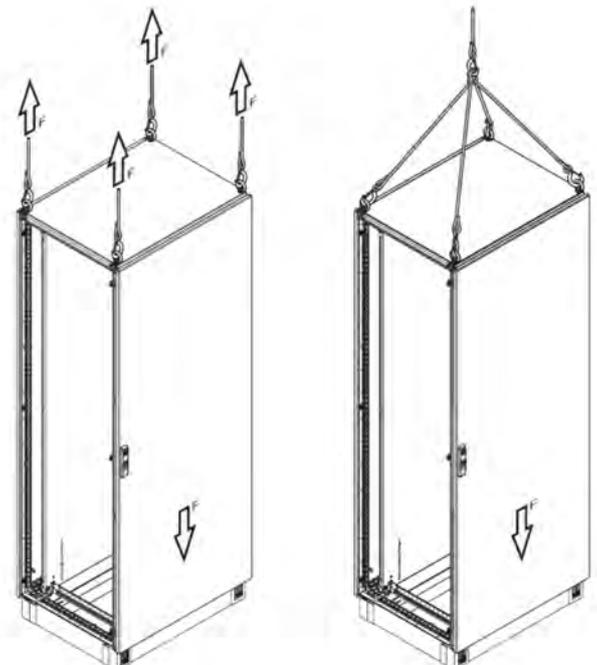


Es gelten folgende zulässige Gesamtbelastungen:

$F \triangleq$ bei 90° Seilzugwinkel 13 600 N

$F \triangleq$ bei 60° Seilzugwinkel 6 400 N

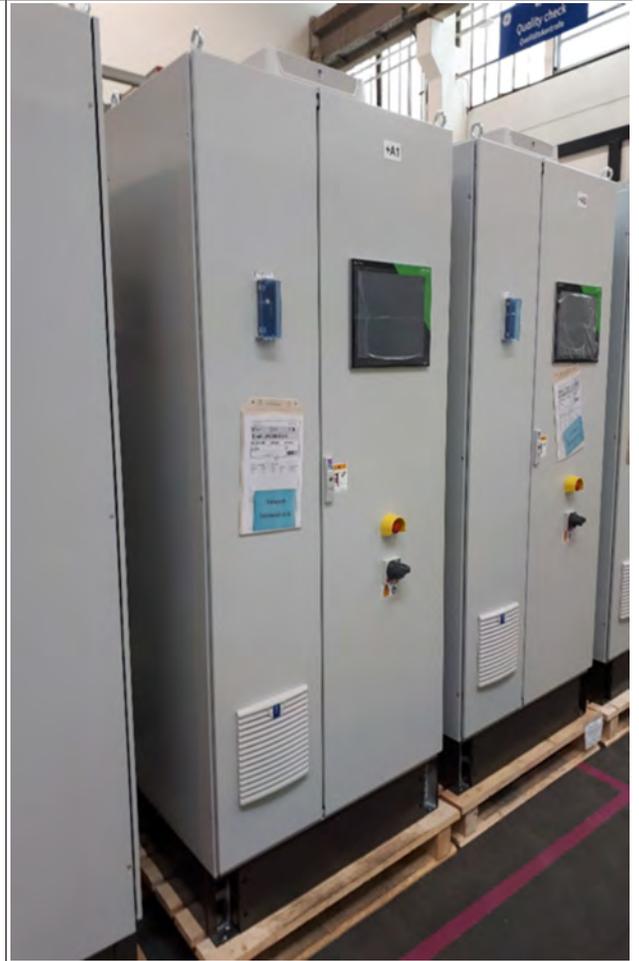
$F \triangleq$ bei 45° Seilzugwinkel 4 800 N



(Quelle: Rittal - Schranksystem VX25 Technische Dokumentation Belastbarkeit)

Alternativ dazu kann der aufgerichtete Schaltschrank auf einer Transportpalette mittels geeigneten Gabelhubgeräts bewegt werden.

Die Gefahr des Verrutschens und Kippens ist durch ordnungsgemäße Anbringung von Spannbändern auszuschließen.



8 Identifizierung der Steuerschränke und deren Komponenten

Identifizierung der Steuerschränke:

Die Buchstaben sind am Schaltschrank ersichtlich und stimmen mit den jeweiligen Schaltplänen überein.

+A	Modulsteuerschrank
+M	Modulinterfaceschrank
+V	Vorschmierpumpenkasten
+EM	Erweiterter Modulinterface
+MIB	Modulinterface Box
+AUX	Hilfsbetriebe Schrank
+ST	Master SY Schrank
+MC	Module Control



Identifizierung der Komponenten:

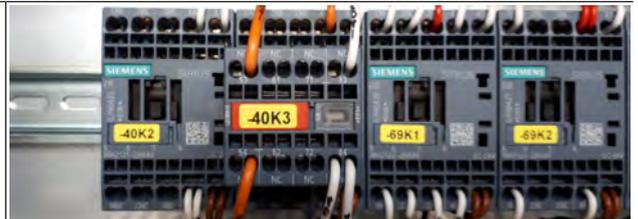
Komponenten im Steuerschrank werden folgendermaßen beschrieben:

[Seitennummer im Schaltplan] [Komponenten Kennbuchstabe] [Nummer der Komponente]

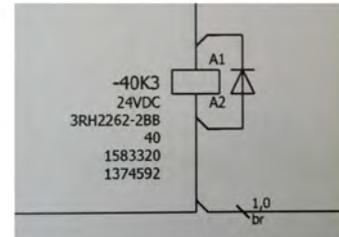
Bsp.: Komponente -40K3, im Schaltplan auf Seite 40 das Relais Nummer 3.

Vollständige Kennzeichnung:

[J Nummer] + [Schaltschrank] – [Komponente]



Komponente im Steuerschrank



Komponente im Schaltplan

9 Allgemeine Bedingungen

Kabeleinführung, Zugentlastung, Abschirmung

Die Kabeleinführung wird in **TA 1100-0110** beschrieben. Des Weiteren befinden sich im Steuerschrank Durchführungen für Kabel und eine vormontierte Schirmschiene.



TA 1100-0110 – Randbedingungen für Jenbacher Gasmotoren

Abdichtung / Abdeckung

Nach Abschluss der Arbeiten sollten alle Abdeckungen wieder montiert werden. Steuerschränke sollten nicht für kleine Tiere zugänglich sein.

Fluchtwege

Der Steuerschrank soll so aufgestellt werden, dass ein Fluchtweg gewährleistet ist. Bei offener Türe sollte ein Weg als Fluchtweg vorhanden sein. Ansonsten wird ein Schrank mit 180° Scharniere benötigt. Hier sind länderspezifische Vorschriften einzuhalten.

10 Revisionsvermerk

Revisionsverlauf

Index	Datum	Beschreibung / Änderungszusammenfassung	Experte Prüfer
5	31.10.2019	Grundlegende Überarbeitung / Fundamental revision	Sanner C. Fahringer A.
4	08.04.2019	GE durch INNIO ersetzt / GE replaced by INNIO	Opoku Pichler R.
3	31.08.2015	Abschnitt 6 hinzugefügt / Section 6 added	Gföller H. Fahringer A.
2	16.12.2013	Grundlegende Überarbeitung / Fundamental revision	Kecht Krainz

Revisionsverlauf

1	26.05.2010	Umstellung auf CMS / Change to Content Management System ersetzt / replaced Indec: c	Schartner <i>Giese</i>
---	------------	---	----------------------------------